

Informationsveranstaltung zum Projekt: Dresdner Neuanfang (D-N-A):

Im Rahmen der „Durchgehenden Betreuung im
Jugendstrafverfahren Dresden“

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Landesjugendamt
Wir danken für die Unterstützung der Jugendstrafanstalt Regis-Breitingen und der Jugendgerichtshilfe Dresden

Dresdner Neuanfang (D-N-A)

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Landesjugendamt
Unterstützt durch die Jugendstrafanstalt Regis-Breitungen und der Jugendgerichtshilfe Dresden

Verein für soziale Rechtspflege Dresden e. V.

Seit 1991 gemeinnütziger Verein der freien Straffälligenhilfe
und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe



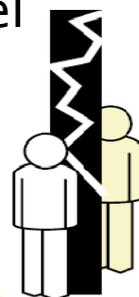
Ambulante Straffälligenhilfe:

- ambulant betreutes Wohnen in der „Wendeschleife“
- Anlauf- und Beratungsstelle für Haftentlassene
- Ambulant betreutes Wohnen

Ambulante Maßnahmen nach dem JGG:

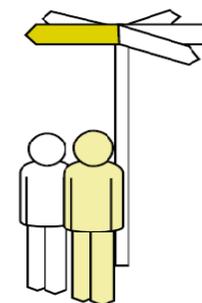
- Entwicklung und Koordination des Projekts NEUANFANG
- Betreuungsweisung
- Entlassungsbegleitung
- Täter-Opfer-Ausgleich

Projekt Heimspiel



Weitere Angebote:

- Hilfen zu Erziehung
- Präventionsarbeit: Projekt „That's it“



Dresdner Neuanfang (D-N-A)

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Landesjugendamt
Unterstützt durch die Jugendstrafanstalt Regis-Breitungen und der Jugendgerichtshilfe Dresden

Hintergründe zum Projekt



- Verlegung des Jugendstrafvollzugs in die neue Jugendstrafanstalt Regis-Breitungen Ende 2007
- → Chance gemeinsam aufeinander abgestimmte und sich ergänzende Verfahrensweisen zu entwickeln

Dresdner Neuanfang (D-N-A)

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Landesjugendamt
Unterstützt durch die Jugendstrafanstalt Regis-Breitungen und der Jugendgerichtshilfe Dresden

Zielgruppe



- nach dem JGG zu einer Jugendstrafe verurteilte junge Männer, die ihre Haftstrafe in der JSA Regis-Breitungen verbüßen
- Seit 2011 auch alle weiblichen Jugendlichen und Heranwachsenden, die ihre Jugendstrafe in der JVA Chemnitz verbüßen
- unabhängig davon, ob Inhaftierte vorzeitig auf Bewährung oder zum Terminende entlassen werden, da freiwilliges Angebot
- Voraussetzung: Hauptwohnsitz nach der Haft in Dresden

Altersstruktur

Alter	Anzahl
14-15 Jahre	0
15-16 Jahre	1
16-17 Jahre	7
17-18 Jahre	14
18-19 Jahre	33
19-21 Jahre	125
21-25 Jahre	144
25-30 Jahre	5

Zahlen für die JSA Regis-Breitungen,
Stichtag: 18. 03.2008

Quelle: Sächsisches Staatsministeriums
der Justiz 03/2008

Dresdner Neuanfang (D-N-A)

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Landesjugendamt
Unterstützt durch die Jugendstrafanstalt Regis-Breitungen und der Jugendgerichtshilfe Dresden

Ziele

2 Zielebenen

Ebene der inhaftierten Jugendlichen und Heranwachsenden

- Senkung der Rückfallhäufigkeit
- Unterbrechung krimineller Karrieren
- Kontinuität der Betreuung
- Verkürzung von Übergangszeiten
Befähigung zu einem selbstverantwortlichen Leben
- Stärkung sozialer Kompetenzen
- (Re)Aktivierung und Neugestaltung sozialer Kontakte

Ebene der beteiligten Institutionen

- Verbesserung der Kommunikation und des Informationsaustausches
- Entwicklung von aufeinander abgestimmten und sich ergänzenden Arbeitsweisen
- Entwicklung gemeinsamer Formulare
- Regelmäßiger Austausch der Beteiligten in regelmäßigen Netzwerktreffen
- Entwicklung nachhaltiger Strukturen

Dresdner Neuanfang (D-N-A)

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Landesjugendamt
Unterstützt durch die Jugendstrafanstalt Regis-Breitungen und der Jugendgerichtshilfe Dresden

Projektverlauf

- 2007 im Dezember Projektbeginn
- 2008 Bestands- und Bedarfsanalyse
Projektentwicklung auf 2 Ebenen:

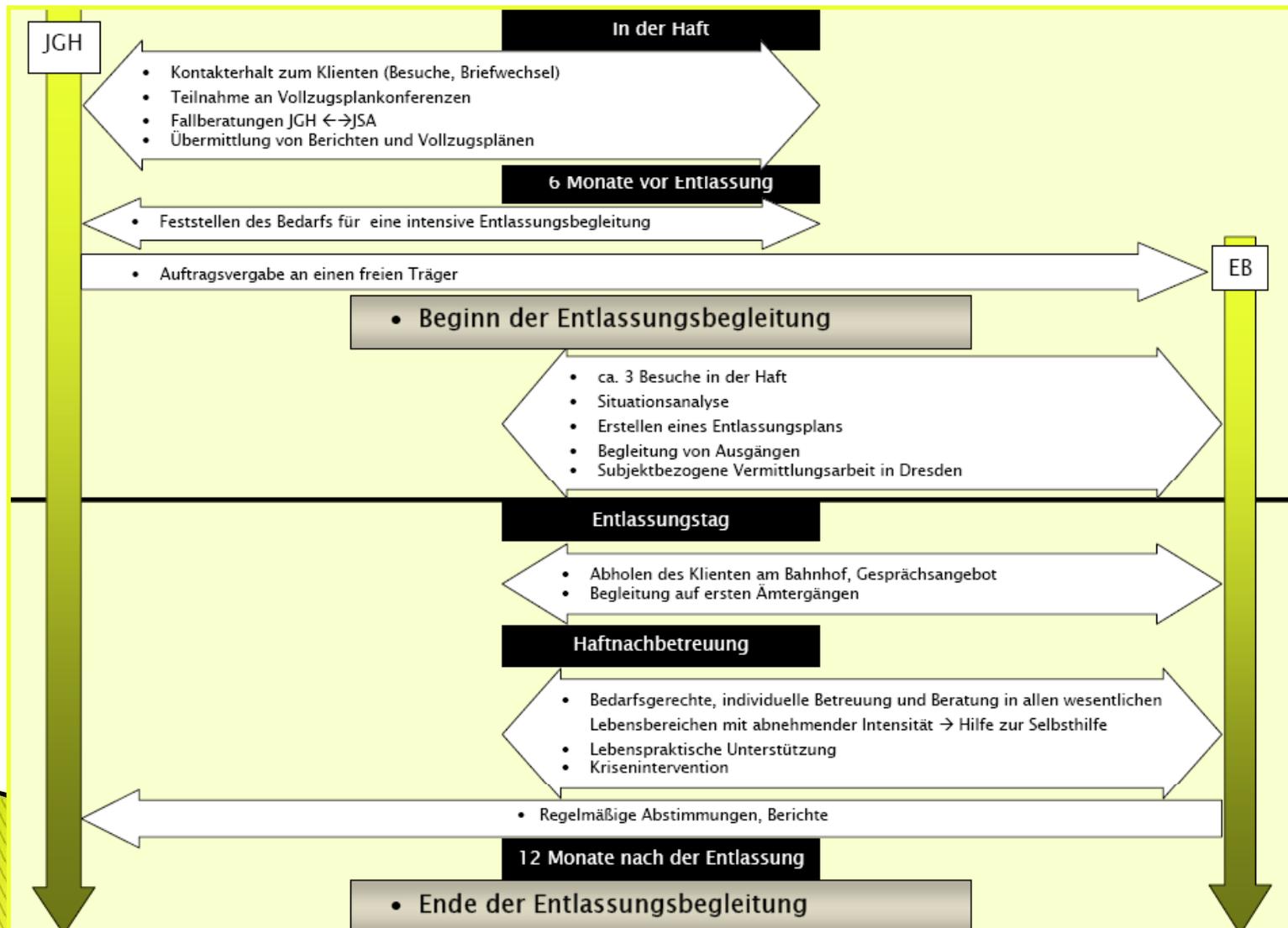
praktische Ebene	←	→	strukturelle Ebene
Entlassungsbegleitung			Erschließen von Kooperationen

Anbindung an das Netzwerk Straffälligenhilfe
- 2009 Beginn der ersten Entlassungsbegleitungen
Arbeitsgruppe Entlassungsbegleitung
Kooperationsgespräche/Kooperationsvereinbarungen
Haftnotizen
EMIL- Kriminalpräventiver Jugendhilfepreis
- 2010 Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarungen
Projektbericht
- 2011 Erweiterung auf die Zielgruppe der weiblichen Inhaftierten
Implementierung des Projektes in Sachsen

Dresdner Neuanfang (D-N-A)

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Landesjugendamt
Unterstützt durch die Jugendstrafanstalt Regis-Breitungen und der Jugendgerichtshilfe Dresden

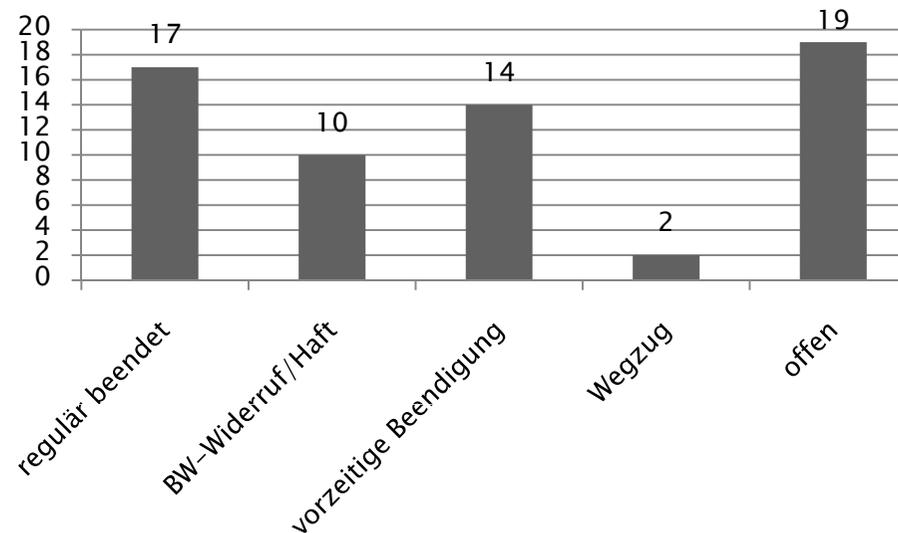
Entlassungsbegleitung



Dresdner Neuanfang (D-N-A)

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Landesjugendamt
Unterstützt durch die Jugendstrafanstalt Regis-Breitungen und der Jugendgerichtshilfe Dresden

Entlassungsbegleitungen seit 2009



Stand: 31.12.2011

Entlassungsbegleitungen insgesamt: 62

Dresdner Neuanfang (D-N-A)

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Landesjugendamt
Unterstützt durch die Jugendstrafanstalt Regis-Breitungen und der Jugendgerichtshilfe Dresden

Kooperationen

Institutionen	Inhalte
JGH-JSA Regis-Breitungen	<ul style="list-style-type: none">▪ Organisation regelmäßiger Gespräche der JGH Dresden in der JSA▪ Zusendung der JGH-Berichte und von Vollzugsplänen▪ Teilnahme an relevanten Vollzugskonferenzen▪ Informationsschreiben zur Entlassung
JGH-JVA Chemnitz	<ul style="list-style-type: none">▪ Zusendung der JGH-Berichte und von Vollzugsplänen▪ Teilnahme an relevanten Vollzugskonferenzen▪ Regelmäßige Gespräche der JGH und Entlassungsbegleiter in der JVA
JGH-Jobcenter	<ul style="list-style-type: none">▪ persönlicher Ansprechpartner für Projektteilnehmer vor Entlassung▪ Vermittlung an einen Fallmanager vor der Entlassung▪ Abgabe von Anträgen vor Entlassung▪ Berufsberatung vor der Entlassung▪ Bescheinigung der Notwendigkeit und Angemessenheit von Wohnraum▪ zeitnahe Erstellung von Bescheiden nach der Entlassung

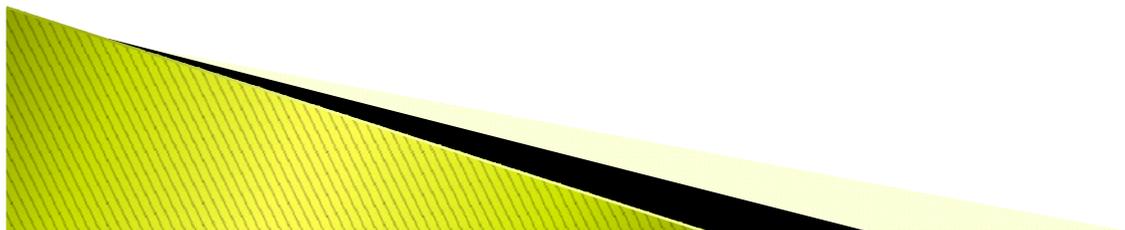


Dresdner Neuanfang (D-N-A)

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Landesjugendamt
Unterstützt durch die Jugendstrafanstalt Regis-Breitungen und der Jugendgerichtshilfe Dresden

Kooperationen

Institutionen	Inhalte
JGH-Sozialamt/ Wohnungsfürsorge	<ul style="list-style-type: none">▪ Vermittlung von belegungsgebundenen Wohnraum 3 Monate vor Entlassung in geeignetem Wohngebiet
JGH-Gagfah	<ul style="list-style-type: none">▪ unkomplizierte Bereitstellung von Wohnraum▪ Prüfung der Voraussetzungen für eine Vermietung vor der Entlassung▪ Ziel der Mietvertragsunterzeichnung 4 Wochen nach Entlassung
JGH-STESAD	<ul style="list-style-type: none">▪ Bereitstellung von belegungsgebundenem Wohnraum▪ Verbindliche Reservierung bis zu 15 Tagen nach der Entlassung▪ Gemeinsame Abstimmung der Anmietungsformalitäten
JGH-SMWA	<ul style="list-style-type: none">▪ Nutzung des ESF-Programms IAP (Individuelle Ausbildungspläne) für Klienten des Projekts Neuanfang



Dresdner Neuanfang (D-N-A)

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Landesjugendamt
Unterstützt durch die Jugendstrafanstalt Regis-Breitungen und der Jugendgerichtshilfe Dresden

Kontaktdaten:

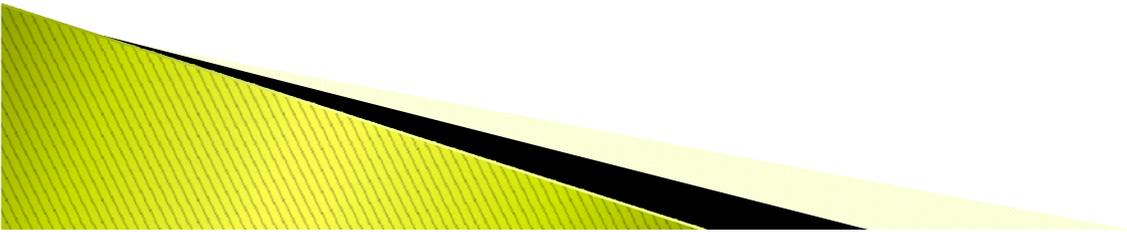
Projektkoordination JGH Dresden
Frau Körnig

0351-4887540
rkoernig@dresden.de

Projektkoordination Verein für soziale Rechtspflege Dresden e. V.
Frau Müller

0351-4020829
neuanfang@vsr-dresden.de

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!



Dresdner Neuanfang (D-N-A)

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Landesjugendamt
Unterstützt durch die Jugendstrafanstalt Regis-Breitungen und der Jugendgerichtshilfe Dresden

TEILNAHMEVEREINBARUNG

für eine Entlassungsbegleitung - Projekt NEUANFANG

zwischen

Teilnehmer der Entlassungsbegleitung (Name, Geburtsdatum)

und

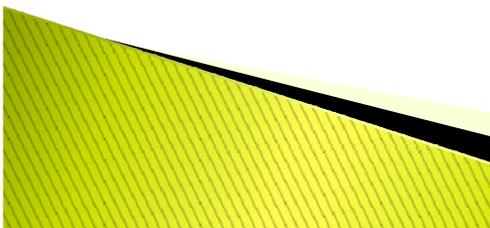
EntlassungsbegleiterIn (Name, Träger)

Adresse, Telefon, Email

Im Rahmen des Projektes NEUANFANG wird dem o. g. Teilnehmer im Auftrag des Jugendamtes/Jugendgerichtshilfe ein/e EntlassungsbegleiterIn zur Seite gestellt. Diese/r wird ihn bei der Vorbereitung der Entlassung begleiten. Des Weiteren unterstützt der/die EntlassungsbegleiterIn den Teilnehmer nach der Entlassung für einen maximalen Zeitraum von einem Jahr bei unten aufgeführten Vorhaben (entsprechend Projektkonzeption):

Der Teilnehmer erklärt sich hiermit bereit, aktiv an der Erreichung der Vorhaben mitzuwirken (z. B. Wahrnehmen von Terminen, Zuarbeit von Unterlagen, Erledigung vereinbarter Aufgaben etc.):

Insbesondere erklärt sich der Teilnehmer bereit, dem/der EntlassungsbegleiterIn die zur Erfüllung der Ziele notwendigen Auskünfte und Einwilligungen zur Datenerhebung, Datenweitergabe und Datennutzung (siehe S. 3) zu erteilen.



Dresdner Neuanfang (D-N-A)

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz, Landesjugendamt
Unterstützt durch die Jugendstrafanstalt Regis-Breitungen und der Jugendgerichtshilfe Dresden

Informationsschreiben zur Vorbereitung der Entlassung

Name, Vorname des Projektteilnehmers

Geburtsdatum

Zum Umlauf in der JSA Regis-Breitungen,
zurück an den Sozialdienst der JSA:

Name des Sozialdienstes der JSA

Name, Anschrift und Telefonnummer des betreuenden Entlassungsbegleiters

1. Sozialdienst der JSA

Vorauss. Anschrift nach Entlassung: _____

Eingeschätzter Bedarf an eigenem Wohnraum: _____

Schulabschluss: _____

Berufliche Vorstellungen nach der Entlassung: _____

Weitere Bemerkungen:

Datum

Unterschrift Mitarbeiter des Sozialdienstes

2. Arbeitsverwaltung:

Beschäftigung während der Inhaftierung:

Zeitraum	Tätigkeit
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Datum

Unterschrift Mitarbeiter der Arbeitsverwaltung

3. Einzahlungs/Auszahlungsstelle:

Derzeitiger Stand Hausgeld: _____ €

Derzeitiger Stand Übergangsgeld: _____ €

Derzeitiger Stand Entlassungsgeld: _____ €

Datum

Unterschrift Mitarbeiter der Ein- und Auszahlungsstelle

4. Kammer:

Zustand und Umfang der vorhandenen Bekleidung:

Datum

Unterschrift Mitarbeiter der Kammer der JSA

5. Vollzugsgeschäftsstelle

Zeit der Inhaftierung: von _____ bis _____

Freistellungstage: _____

Datum

Unterschrift Mitarbeiter der Vollzugsgeschäftsstelle der JSA